

## Fiona und Marlon Habeck beim internationalen Jugendturnier in Köln/Refrath

271 Spieler/innen aus 11 Nationen traten vom 6.-8. April in Köln-Refrath beim internationalen Jugendturnier in den Altersklassen U11-U15 gegeneinander an.

Dass dieses Turnier eines der leistungsstärksten Turniere Deutschlands ist, zeigt sich z.B. in der Tatsache, dass alle 2004er und 13 von 18 2005er der DBV-Top30-Ranglisten in U15m am Start waren. Dazu noch etliche Spitzenspieler anderer Nationen. Auch die anderen Disziplinen waren ähnlich stark besetzt.

Eine tolle Herausforderung also für Fiona und Marlon, die die weite Anreise auf sich nahmen. Zudem zählte der U11-Wettbewerb zur DBV-Rangliste U11-Masters.

Am Samstag starteten die Einzel, am Sonntag die Doppel.

### U11:

In U11ME zeigte Fiona Habeck eine ordentliche Leistung in Ihrer 4-er-Gruppe, sie überstand diese mit 2 Siegen (gegen Aylia Vogt / Lüdinghausen und Nele Röhrig / Refrath) als Gruppensechste. Im Achtelfinale setzte sie sich souverän gegen Kalliope Hermel / Refrath durch, unterlag dann im VF in einem knappen Spiel gegen die an Nr.2 gesetzte Fae Boonen aus Belgien. Platz 5 für die U11-Masters-Wertung.

Eine Verletzung von Fionas Doppelpartnerin Lorraine Rusli / Herrenberg verhinderte den Doppelstart von Fiona.

Die Beiden wären als Mitfavoriten (als 1/2 gesetzt) in die U11MD-Konkurrenz gestartet. Schade. Für Fiona konnte schließlich so kurzfristig keine Ersatzpartnerin mehr gefunden werden.

### U15:

In einer anderen Halle startete Marlon Habeck als einer von 58 Startern in U15JE. Gegen den gesetzten Spieler aus Belgien, Mathias Picard und gegen den deutschen Vizemeister Simon Krax, Maintal, konnte er in seiner Gruppe keinen Sieg verbuchen. Direkt vom Kader-Camp kommend und mit entzündeten Patellasehnen war bereits im Vorfeld klar, dass er nicht seine beste Leistung abrufen würde.

Im Doppel mit seinem jungen belgischen Partner, Michiel de Sitter, verlor er in der ersten Runde knapp gegen das deutsche Spitzenduo Kevin Dang / Til Gatzsche.

Wenn sich die deutsche Elite trifft, ist ein Erklimmen der Siegetreppchen für die BWBV-Vertreter schwer, dies hat sich wieder einmal deutlich an diesem Turnier gezeigt, wo unseren Spielern (insgesamt 11 Starter/innen aus BW waren am Start) speziell im läuferischen Bereich und in der Schlagsicherheit Grenzen aufgezeigt wurden. Trotzdem konnten Fiona und Marlon hervorragend auf diesem Level mitspielen und zum Teil sehr gute Spiele abliefern.

Aber gerade diese Aufeinandertreffen helfen, das eigene Training zu optimieren und die Ziele nicht aus den Augen zu lassen.

Das nächste U11/U13-Masters + U15-Turnier wird in "der Nähe" stattfinden: Waghäusel Globus Top 3000 am 21. und 22.04.2018, auch dies ein internationales Jugendturnier von Format.

Fiona und Marlon werden dort mit weiteren Vertretern des BCLB am Start sein.

